



Erlach



Der Name Erlach

Der Ortsname entwickelte sich von Eerle, Erlehe ueber Erlech zu Erlach und bedeutet soviel wie Erlenwald am Bach.

Wappen

Das Erlacher Wappen ist in Rot gehalten und zeigt eine mit blauen Edelsteinen besetzte goldene Krone, darunter das goldene Ortszeichen - ein Halbmond mit aufgesetztem Kreuz.

Geschichte

Erlach darf zu den zwischen 500 und 700 n. Chr. unter fraenkischer Herrschaft in dieser Region entstandenen Siedlungen gezaehlt werden. Der Ort wurde erstmals 1285 urkundlich erwaeht und entstand aus drei Hoefen. Durch seine besondere geographische Lage, am Uebergang des Renchtals in die Rheinebene, wurde Erlach zur Zeit der Bauernkriege und des Dreissigjaehrigen Kriegs oft zerstoert und verwuestet. Aus diesem Grund existieren heute kaum noch Gebaeude, die vor Beginn des 17. Jahrhunderts errichtet worden sind. Diese Zerstoerungen haben die Entwicklung Erlachs in den zurueckliegenden drei Jahrhunderten massgeblich beeinflusst.

Erlach heute

In Erlach leben heute 885 Einwohner. Die fruchtbaren Boeden und das fuer den Obst- und Weinbau guenstige Klima im Oberrheingraben tragen massgeblich dazu bei, dass die Landwirtschaft auch heute noch ein wichtiges Standbein in Erlach darstellt.

Die Erlacher Buergerschaft zeichnet grosses ehrenamtliches Engagement aus. Dies war sicherlich ein Hauptgrund fuer den Gewinn der Silbermedaille im Wettbewerb 'Unser Dorf soll schoener werden' im Jahr 2006. Weitere groessere Projekte waren die Generalsanierung der Kirche, der Ausbau der Gemeindeverbindungsstrasse nach Renchen sowie eines Teilstuecks in Richtung Ulm, in dessen Zusammenhang auch Radwege angelegt wurden. Die Erschliessung von Baugebieten wie auch Strassen- und Kanalsanierungsmassnahmen runden die Entwicklung ab.



Zurück